



Anleitung zur Reinigung und Desinfektion von Angelgeräten und Utensilien (inkl. Wathosen) vom 19.6.2013

1. Allgemeines

Eine Desinfektion bezweckt die Vernichtung von Krankheitserregern auf Gegenständen, die mit potentiell krankmachenden Keimen in Berührung gekommen sind, wie z.B. Stiefel, Angelgeräte, Feumer etc.

Da Krankheitserreger in feuchter Umgebung besser überleben können als in trockener, ist die Gefahr einer Übertragung durch schlecht oder langsam trocknende Gerätschaften wie z.B. Stiefel mit Filzsohlen, Neopren, Feumer, geflochtene Schnüre etc. am grössten.

Schmutzstoffe aller Art verringern die Wirkung von Desinfektionsmitteln. Aus diesem Grund **muss** jeder Desinfektion eine gründliche Reinigung der Gegenstände vorausgehen

2. Verfahren zum Abtöten von Erregern

Variante 1: Aus- bzw. Abtrocknen

- Gut trocknende Gegenstände sind trocken zu reiben und bei mindestens 25°C zu lagern
- Schlecht trocknende Gegenstände sind trocken zu lassen und während mindestens 14 Tagen bei mindestens 25°C zu lagern

Variante 2: Hitze

- Eintauchen der Gegenstände in Wasser von mehr als 60°C, während 5 Minuten
- Eintauchen der Gegenstände in Wasser von mehr als 45°C, während mind. 20 Minuten

Variante 3: Desinfektionsmittel

Zur Desinfektion von Gerätschaften werden folgende Handels-Produkte empfohlen:

- **VIRKON S** (Kaliummonopersulfat; Pulver / Tabletten)

Bezugsadresse

Arovet AG, Moosmattstr. 36, 8953 Dietikon, 044 391 69 86, order@aromet.ch

Dosierung

Für Oberflächen: Lösungen von 5 g pro Liter lauwarmes Wasser herstellen und auftragen

Für Bäder: 10 g pro Liter lauwarmes Wasser

Vorgehen

Alle zu desinfizierenden Oberflächen mit der VIRKON S-Lösung gut benetzen und mindestens 10 Minuten einwirken und trocknen lassen. Metallteile nach der Desinfektion mit Wasser abspülen.

- Bäder: Geräte und Textilien während 10 Minuten in Bad einlegen

Besonderes

Lösung ist über 7 Tage stabil (Farbindikator beachten) und wirkt auch bei tiefen Temperaturen

Achtung

Kontakt mit Augen vermeiden!

Weitere Produktinformationen

http://www.vetpharm.uzh.ch/reloader.htm?tp/00000000/BZB0084-.htm?inhalt_c.htm

- **DESAMAR CIP oder DESAMAR K30** (Jodkomplex; Flüssigkeit)

Bezugsadresse

Foodtech AG, Wermatswilerstrasse 8, 8610 Uster,
044 99 444 88, kontakt@foodtech.ch

Dosierung

Desinfektion von Ausrüstungsgegenständen mit 0.5 – 1.5%, d.h. 50 – 150 ml Desamar CIP oder K30 / 10 l Wasser

Vorgehen

Gegenstände entweder während 30 Min. in Bad einlegen oder gut besprühen oder mit getränktem Schwamm abwaschen. Nach der Desinfektion gut mit Wasser spülen

Besonderes

Die Lösung kann mehrmals verwendet werden und wirkt auch bei tiefen Temperaturen. Metallgegenstände: Einwirkzeiten und Konzentrationen beachten (Korrosionsgefahr!) Kunststoffe und Gummi können sich mit der Zeit leicht braun verfärben

Achtung

Augen- und Hautkontakt vermeiden, d.h. Handschuhe, Schutzbrille tragen

Weitere Produktinformationen

<http://drfsteffens.com/pdf/descip.pdf>

<http://drfsteffens.com/pdf/desk30.pdf>

3. Entsorgung von Desinfektionsmitteln

Die zur Desinfektion benötigten Lösungen und Bäder dürfen nicht ins Gewässer gelangen oder in den Untergrund versickern. Die diesbezüglichen Produkthinweise sind zwingend einzuhalten. Nach erfolgter Desinfektion sind verbrauchte Lösungen und Bäder in die Kanalisation zu entsorgen.